

Gesund ohne Umwege:

Physiotherapie für ein zukunftsfähiges Gesundheitssystem

Physiotherapie steigert die Lebensqualität der Patient*innen, wirkt präventiv, reduziert Krankheitstage und vermeidet teure medizinische Eingriffe. Gleichzeitig trägt sie zur Ressourcenschonung und einer besseren Klimabilanz bei. Um ihr volles Potenzial auszuschöpfen, fordern wir eine umfassende Neuausrichtung der Physiotherapie bei der Prävention, dem Direktzugang, Bürokratieabbau und der Akademisierung.

Die Chance: Eine qualitätsorientierte Patient*innenversorgung und - Gesundheit ohne Umwege.

Prävention stärken

Die Bedeutung der Prävention für die Gesundheitsversorgung ist wissenschaftlich belegt. Regelmäßige Bewegung und präventive Maßnahmen können das Risiko für Krankheiten wie Typ-2-Diabetes, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Depressionen um bis zu 40 % senken. Die Einbindung von Physiotherapeut*innen in Präventionsprogramme und Früherkennung muss deshalb gestärkt werden. Dies entlastet die Krankenkassen, verbessert die Lebensqualität und unterstützt ein nachhaltiges Gesundheitssystem.

Direktzugang zur Physiotherapie ermöglichen

Die derzeit arztzentrierte Versorgung führt zu unnötigen Wartezeiten und verzögert den Behandlungsbeginn. Patient*innen sollten direkten Zugang zur Physiotherapie erhalten, ohne vorherige Überweisung durch eine:n Ärzt*in. Denn der Direktzugang reduziert Wartezeiten, entlastet Ärztinnen und ermöglicht eine schnellere, effektive Behandlung. Dies fördert die Eigenverantwortung der Patientinnen und steigert zudem die Effizienz des Gesundheitssystems.

Bürokratie abbauen

Unnötige bürokratische Hürden binden wertvolle Ressourcen und schmälern die wertvolle Zeit, die für Patient*innen zur Verfügung steht. Deshalb müssen bürokratische Auflagen in der Praxis reduziert und digitale Lösungen besser integriert werden. Weniger Bürokratie schafft mehr Zeit für die qualitätsorientierte Versorgung und erhöht die Berufszufriedenheit von Physiotherapeut*innen.

Akademisierung der Physiotherapie vorantreiben

Die Akademisierung der Therapieberufe ist dringend notwendig, um den steigenden Anforderungen an eine evidenzbasierte und innovative Gesundheitsversorgung gerecht zu werden. Deshalb muss die Berufsausbildung der Physiotherapie stärker akademisiert und mit internationalen Standards harmonisiert werden. Gleichzeitig sind Übergangslösungen für bestehende Fachkräfte notwendig. Dies stärkt die Attraktivität des Berufs, erhöht die Wettbewerbsfähigkeit, verbessert die Versorgungsqualität durch Forschung und Innovation und wirkt dem Fachkräftemangel entgegen.

Wir fordern die Politik auf, Physiotherapie neu zu denken und ihre Potenziale für Prävention, Nachhaltigkeit und Effizienz zu nutzen. Mit diesen Maßnahmen wird nicht nur die Gesundheitsversorgung signifikant verbessert, sondern auch ein Beitrag zu einem nachhaltigen und zukunftsfähigen Gesundheitssystem geleistet.

Kontakt:

Physio Deutschland - Deutscher Verband für
Physiotherapie e. V.
Deutzer Freiheit 72-74
50679 Köln
E-Mail: info@physio-deutschland.de



Ute Merz - Physiotherapeutin und Referatsleiterin
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0221 - 981027-35
E-Mail: Merz@physio-deutschland.de
www.physio-deutschland.de